



DONAU SOJA GMBH

Zur Förderung der europäischen Sojaproduktion

www.donausoja.org

Wiesingerstraße 6/14

1010 Wien

+43 1 512 17 44 10

UID-Nummer: ATU 685 11 906

FN: 411586z

CSQA Certificazioni Srl

Via s. Gaetano, 74

36016 Thiene (Vi)

Italien

Wien, 30.01.2026

Anerkennung eines alternativen Systems

Nach eingehender Prüfung und Durchführung eines Benchmarkings der jeweiligen Systemanforderungen gegen die Donau Soja / Europe Soya Anforderungen wird festgestellt, dass rohe Sojabohnen, die nach

DTP112¹

zertifiziert sind, unter den untenstehenden Bedingungen als Ware aus alternativen Systemen gemäß Anhang 08 der Donau Soja / Europe Soya Anforderungen als gleichwertig zu Donau Soja / Europe Soya Sojabohnen angenommen werden können. Diese Anerkennung gilt für folgende Stufen:

- DS/ES Ersterfasser (A 02)
- DS/ES Erstverarbeiter (A 04)

Die Bedingungen für die Anerkennung sind die folgenden:

Ursprung der Sojabohnen

- Physischer Ursprung der Sojabohnen (Anbauland): **Italien**. Dies muss nachweisbar sein.

GVO-Freiheit

- DTP112-Sojabohnen müssen grundsätzlich GVO-frei sein. Sie dürfen daher gemäß **Verordnung (EG) 1829/2003** nicht als GVO kennzeichnungspflichtig sein und müssen für die **Verwendung in OGT-Systemen²** geeignet sein.
- **GVO-Tests bei Anlieferung:** für die gesamten DTP112-Sojabohnen, die für DS/ES bestimmt sind, müssen unabhängig vom Risikolevel GVO-Schnelltests je Anlieferungseinheit bzw. mindestens einmal pro 100 Tonnen vorgenommen werden. Die Durchführung und Auswertung hat analog zu Kapitel A 02, Punkt 7.2, bzw. A 04, Punkt 2, der DS/ES Richtlinien zu erfolgen.

¹ Sustainable cereal and oilseed DTP 112 - Rev. 06 – 18.11.2021

² z. B. VLOG, ARGE Gentechnikfrei, oder eine andere mit einem dieser Systeme gleichwertige OGT-Zertifizierung

Sonstiges

- Relevanten Dokumente entlang der Lieferkette sind mindestens **5 Jahre** aufzuheben.
- Beim Transport der Sojabohnen im Rahmen des Einkaufs ist darauf zu achten, dass die Ware mit geeigneten, gereinigten Transportmitteln transportiert wird, um eine Kontamination mit GVO oder gefährlichen/unerwünschten Stoffen zu vermeiden. Die Reinigung muss dokumentiert sein.

Die Vorgaben des Anhang 08 sind zu beachten. Die Verwendung von Sojabohnen aus dem oben genannten System ist nur auf schriftlichen Antrag an Donau Soja möglich.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns gerne unter quality@donausoja.org.